



DATUM	14. April 2026	KONTAKT	Dominik Slappnig
SEITE	1 / 5		Corporate Communications und Investor Relations
SIKA AG	Zugerstrasse 50 6340 Baar, Schweiz www.sika.com	TELEFON	+41 58 436 68 21
		E-MAIL	slappnig.dominik@ch.sika.com

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 des Kotierungsreglements der SIX Exchange Regulation

SIKA MELDET UMSATZ VON CHF 2.49 MILLIARDEN IM 1. QUARTAL 2026

- **Umsatz im 1. Quartal von CHF 2.49 Milliarden; Sika erzielt Umsatzwachstum von 0.9% in Lokalwährungen (-7.0% in CHF, -7.9% inkl. Fremdwährungseffekt)**
- **Organisches Wachstum von -0.2%; Akquisitionseffekt von 1.1%**
- **Fortgesetzte Investitionen zur Unterstützung des Wachstums: Abschluss der Akquisition von Finja (Schweden) sowie Ankündigung der Akquisition von Akkim (Türkei); Eröffnung von fünf neuen Produktionsstandorten weltweit**
- **Fast Forward-Programm auf Kurs: Einsparungen von CHF 80 Millionen im Geschäftsjahr 2026**
- **Bestätigung des Ausblicks für 2026: Umsatzwachstum von 1% bis 4% in Lokalwährungen und EBITDA-Marge von 19.5% bis 20% erwartet**
- **Strategische Mittelfristziele 2028 für nachhaltiges und profitables Wachstum bestätigt**

Sika verzeichnete im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2026 ein Wachstum von 0.9% in Lokalwährungen. Haupttreiber waren Marktanteilsgewinne in allen Regionen trotz eines verhaltenen weltweiten Baumarktes. Das organische Wachstum belief sich im ersten Quartal auf -0.2% (+1.0% bereinigt um das chinesische Baugeschäft), wobei Akquisitionen 1.1% ausmachten. In Schweizer Franken resultierte daraus ein Umsatz von CHF 2.49 Milliarden (Vorjahr: CHF 2.68 Milliarden), was einem Rückgang von -7.0% entspricht. Der Fremdwährungseffekt von -7.9% oder CHF 213 Millionen ist vor allem auf den starken Schweizer Franken gegenüber asiatischen Währungen und dem US-Dollar zurückzuführen.

Thomas Hasler, CEO: «Das aktuelle Umfeld zeigt deutlich Sikas Stärken. Vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen im Nahen Osten und der daraus resultierenden Belastungen globaler Lieferketten, hat Sika alles daran gesetzt, um den Kunden erstklassige, hochwertige Lösungen zu liefern, welche sie am dringlichsten benötigen. Unsere globalen Teams haben unsere Grösse und Agilität genutzt, um engere Kundenpartnerschaften aufzubauen und unsere überdurchschnittliche Branchenperformance weiter auszubauen.

MEDIENMITTEILUNG

DATUM 14. April 2026
SEITE 2 / 5

Mit Fast Forward haben wir in Produktivitätssteigerungen investiert und werden damit im laufenden Jahr Einsparungen von CHF 80 Millionen generieren. Gleichzeitig intensivieren wir unsere Investitionen in Produktinnovationen und verbessern das Nutzenversprechen für unsere Kunden. Wir werden unsere Führungsposition in der Branche durch unsere digitale Transformation und unsere Investitionen in verschiedenste Vertriebskanäle weiter stärken, um unsere Kunden noch bedarfsgerechter zu bedienen, noch effizienter zu arbeiten und unsere Branchenüberlegenheit auf profitable Weise weiter auszubauen. Wir erwarten auch 2026 ein verhaltenes globales Marktumfeld. Darüber hinaus beobachten wir die Auswirkungen der Ereignisse im Nahen Osten sehr aufmerksam, um frühzeitig entsprechende Massnahmen zu ergreifen.»

MARKTANTEILSGEWINNE IN ALLEN REGIONEN

In der **Region EMEA** (Europa, Naher Osten, Afrika) verzeichnete Sika im ersten Quartal einen Umsatzanstieg in Lokalwährungen von 3.6% (Vorjahr: 0.7%). In Europa erzielte Sika im Quartal von Monat zu Monat eine deutliche Umsatzverbesserung, da die Bautätigkeit nach den Wintermonaten wieder zunahm. Positive Wachstumsimpulse kamen insbesondere aus den Ländern Süd- und Osteuropas. Im Nahen Osten verlangsamte sich die Bautätigkeit nach einem zweistelligen Wachstum im Januar und Februar aufgrund des Ausbruchs des Konflikts in der Region.

In der **Region Americas** ging der Umsatz in Lokalwährungen um -0.8% zurück (2025: 4.9%). In den USA belasteten starke Winterstürme und wirtschaftliche Unsicherheiten die Bauaktivität, wobei die Rahmenbedingungen jenen des vierten Quartals 2025 entsprachen. Die Aktivität im Bereich der Rechenzentren war weiterhin stark und wuchs zweistellig. In Kanada ist Sika im ersten Quartal ausgezeichnet ins neue Jahr gestartet und Lateinamerika konnte weiterhin an die Wachstumsdynamik in der Erholungsphase der Baumärkte anknüpfen.

In der **Region Asien/Pazifik** ging der Umsatz in den ersten drei Monaten des laufenden Geschäftsjahres in Lokalwährungen um -2.2% zurück (2025: Nullwachstum). Die Entwicklung der Region im ersten Quartal wurde weiterhin durch den zweistelligen Umsatzrückgang im chinesischen Baugeschäft belastet. Bereinigt um das chinesische Baugeschäft verzeichnete Asien hingegen ein positives organisches Wachstum von 5.2% und damit eine Steigerung gegenüber

MEDIENMITTEILUNG

DATUM 14. April 2026
SEITE 3 / 5

dem vierten Quartal des Vorjahres. Positive Wachstumsimpulse kamen insbesondere aus Indien und Südostasien sowie aus dem Bereich Automotive & Industry.

ERFOLGREICHE UMSETZUNG VON FAST FORWARD

Bei der Implementierung des im Rahmen des Fast Forward Programms definierten Massnahmenpakets hat Sika Erfolge erzielt. So hat das Unternehmen gezielte strukturelle Anpassungen in China umgesetzt sowie effizienzsteigernde Massnahmen in anderen Märkten eingeleitet. Mit Fast Forward beschleunigt Sika die digitale Transformation, steigert den Kundennutzen, stärkt die Lieferketten, treibt die operative Effizienz voran und wird zum digitalen Marktführer der Industrie. Angesichts beeinträchtigter Lieferketten und volatiler Kosten für Rohmaterialien werden diese Initiativen von Sikas Kunden mehr denn je geschätzt.

Fast Forward ist auf Kurs, um im Geschäftsjahr 2026 Einsparungen in Höhe von CHF 80 Millionen zu erzielen. Die gesamten jährlichen Einsparungen von CHF 150 bis 200 Millionen werden ab 2028 voll wirksam.

AKQUISITIONEN UND INVESTITIONEN

Im ersten Quartal schloss Sika die Übernahme des führenden schwedischen Mörtelherstellers Finja ab. Damit stärkte Sika ihre Präsenz in Nordeuropa und erweiterte Cross-Selling-Potenziale. Darüber hinaus kündigte Sika die Übernahme von Akkim an, einem weltweit führenden Hersteller von Kleb- und Dichtstoffen mit einem Nettoerlös von rund CHF 220 Millionen mit Sitz in der Türkei. Der Abschluss der Akquisition wird im dritten Quartal 2026 erwartet.

Sika hat im ersten Quartal gezielt in den Ausbau der Produktionskapazitäten investiert. Neue Werke wurden in Florida, USA, (Betonzusatzmittel), Tansania (Mörtel und Betonzusatzmittel für Ostafrika), Argentinien (Trockenmörtel), Kolumbien (Mörtel, Fliesenkleber und Beschichtungen) und Bangladesch (Betonzusatzmittel und Mörtel) eröffnet. Das neue Werk in Florida verfügt über den höchsten Automatisierungsgrad aller Sika Zusatzmittelwerke im Land.

AUSBLICK

Sika baut ihre Marktanteile kontinuierlich aus und erzielt damit eine Outperformance der Märkte. Die im Rahmen von Fast Forward ergriffenen Massnahmen in den Bereichen

MEDIENMITTEILUNG

DATUM 14. April 2026
SEITE 4 / 5

Produktivität, Innovation und Digitalisierung bauen diese Führungsposition weiter aus und zeigen messbare Erfolge. Das Unternehmen bekräftigt seine mittelfristigen strategischen Ziele für nachhaltiges und profitables Wachstum im Rahmen der Strategie 2028.

Für das Gesamtjahr 2026 rechnet Sika weiterhin mit einem verhaltenen globalen Marktumfeld und einem Rückgang im niedrigen einstelligen Prozentbereich. Während die erste Jahreshälfte für die Bauindustrie schwächer ausfallen wird, erwartet das Unternehmen im weiteren Jahresverlauf eine schrittweise Verbesserung der Dynamik.

Für 2026 geht Sika unverändert von einem Umsatzwachstum von 1% bis 4% in Lokalwährungen aus. Dies steht im Einklang mit dem Ziel des Unternehmens, den Markt um 3% bis 6% in Lokalwährungen, inklusive Bolt-on-Akquisitionen, zu übertreffen. Für das Gesamtjahr erwartet Sika eine EBITDA-Marge von 19.5% bis 20.0%.

NETTOERLÖS IN DEN ERSTEN DREI MONATEN 2026

in Mio. CHF	1.1.2025 - 31.3.2025	1.1.2026 - 31.3.2026	Veränderung gegenüber Vorjahr (+/- in %)				
			in CHF	in Lokal- währungen	Währungs- effekt	Akquisitions- effekt	Organisches Wachstum
Nach Regionen							
EMEA	1'204.1	1'186.1	-1.5	3.6	-5.1	2.1	1.5
Americas	934.7	833.3	-10.8	-0.8	-10.0	0.4	-1.2
Asien/Pazifik	539.5	470.8	-12.7	-2.2	-10.5	0.1	-2.3
Nettoerlös	2'678.3	2'490.2	-7.0	0.9	-7.9	1.1	-0.2
Produkte für die Bauwirtschaft	2'248.0	2'077.8	-7.6	0.5	-8.1	1.3	-0.8
Produkte für die industrielle Fertigung	430.3	412.4	-4.2	3.1	-7.3	0.0	3.1

MEDIENMITTEILUNG

DATUM 14. April 2026
SEITE 5 / 5

Webcast am 14. April 2026 um 14:00 Uhr (MESZ)

Im Zusammenhang mit dem Umsatzergebnis für die ersten drei Monate findet heute ein Webcast statt.

[Webcast First Quarter 2026 Net Sales](#)

Unter diesem Link können Sie am Webcast mit Thomas Hasler (CEO), Adrian Widmer (CFO), Dominik Slappnig (Head Corporate Communications & IR) und Christine Kukan (Head Investor Relations) teilnehmen.

Die Aufzeichnung des Webcasts finden Sie auf der Sika Website im Bereich «Investors».

TERMINKALENDER

Halbjahresbericht 2026	Dienstag, 28. Juli 2026
Capital Markets Day	Donnerstag, 1. Oktober 2026
Resultat neun Monate 2026	Freitag, 23. Oktober 2026
Medienkonferenz/Analystenpräsentation zu den Jahresergebnissen 2026	Freitag, 19. Februar 2027
59. ordentliche Generalversammlung	Dienstag, 23. März 2027
Umsatz erstes Quartal 2027	Dienstag, 13. April 2027

FIRMENPROFIL SIKA AG

Sika ist ein Unternehmen der Spezialitätenchemie, global führend in der Entwicklung und Produktion von Systemen und Produkten zum Kleben, Dichten, Dämpfen, Verstärken und Schützen im Bau und in der Industrie. Sika ist weltweit präsent mit Tochtergesellschaften in 103 Ländern, produziert in über 400 Fabriken, entwickelt innovative Technologien für Kunden rund um den Globus und trägt damit massgeblich zur nachhaltigen Transformation im Bau- und Transportwesen bei. Die 33'700 Mitarbeitenden erwirtschafteten im Jahr 2025 einen Umsatz von CHF 11.20 Milliarden.